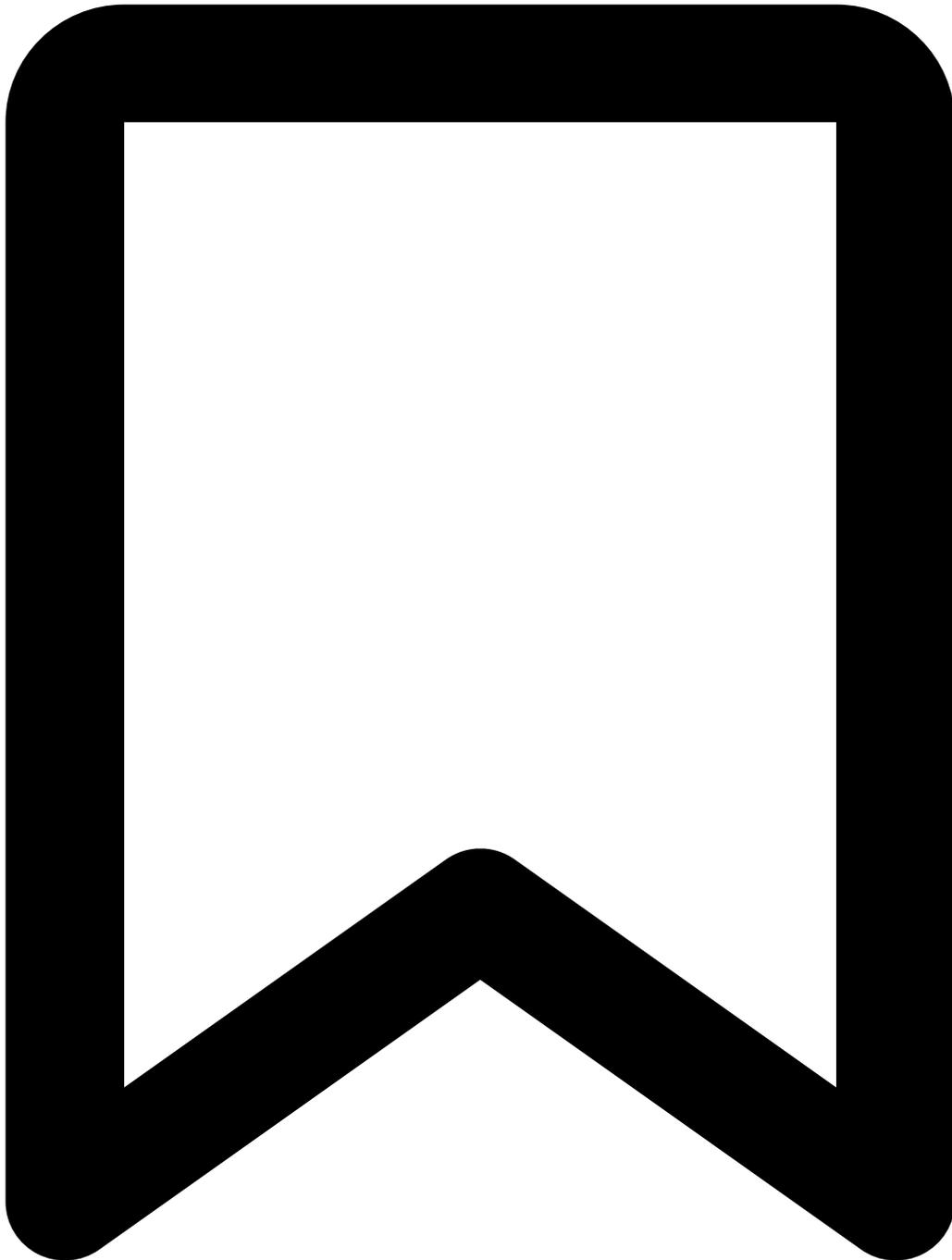
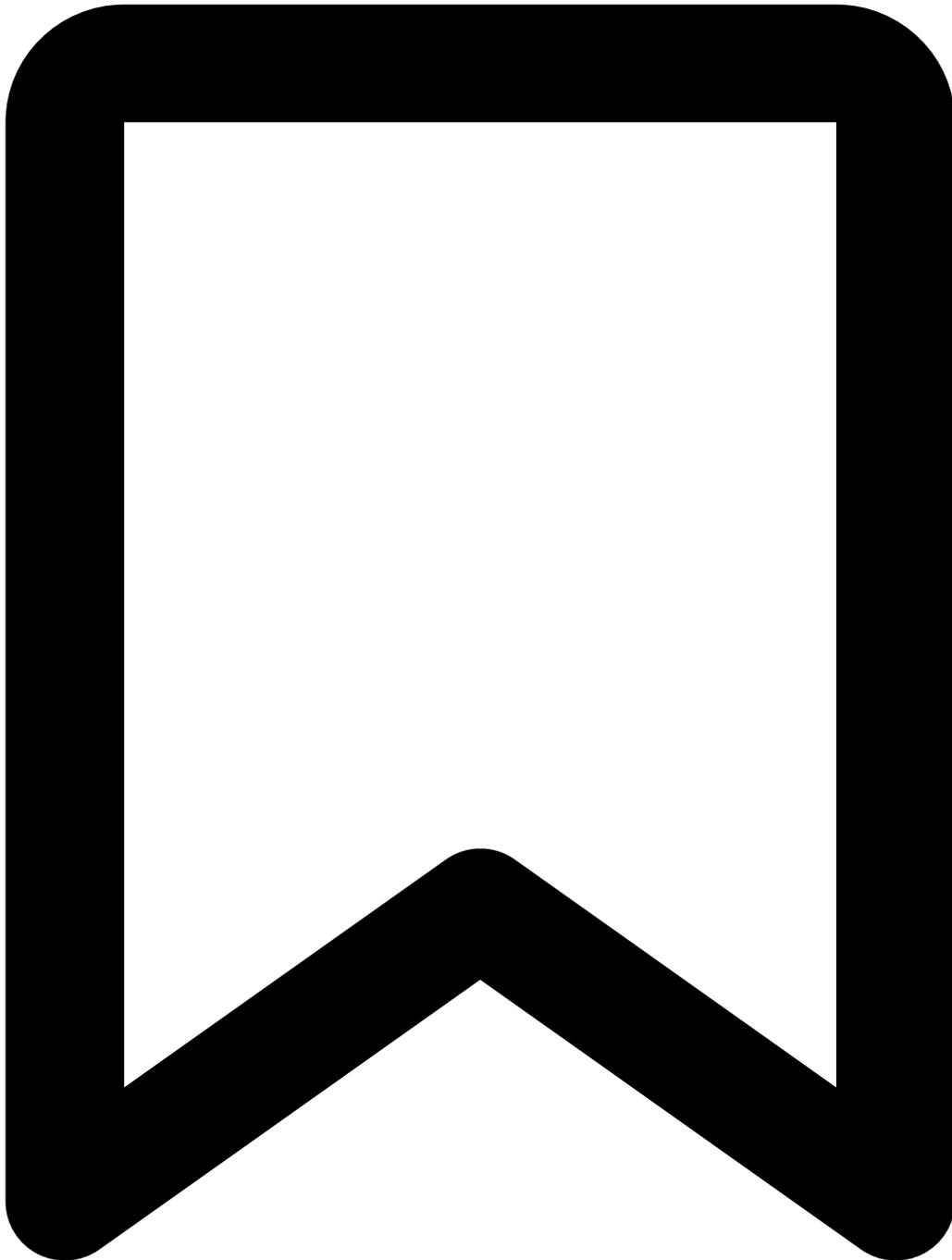


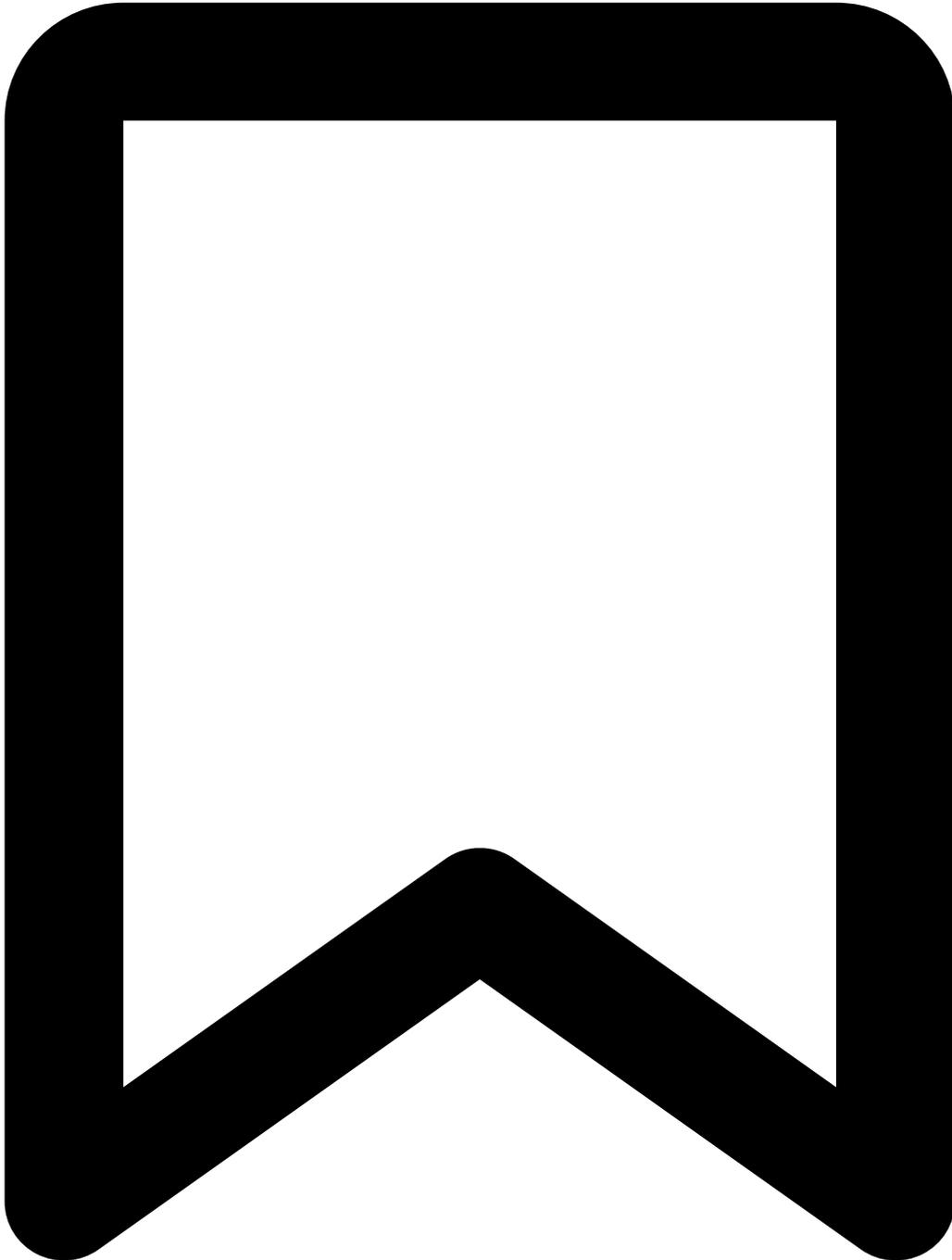
Frontalzusammenstoß mit Kleinbus: acht Unfallbeteiligte, eine lebensgefährlich Verletzte

Peter Arnegger (gg)

Zwischen Trossingen und Aixheim (Kreis Tuttlingen) ist es am frühen Morgen zu einem schweren Verkehrsunfall gekommen. In einem beteiligten Kleinbus, einem Firmentransporter, hatten sieben Personen gesessen. Die Polizei bestätigte die Zahl inzwischen. Im entgegen kommenden Wagen eine 38-jährige Frau. Diese wurde lebensgefährlich verletzt. Die Straße wurde gesperrt.







Wie es den sieben Personen aus dem Transporter geht, war zunächst unklar. Das DRK und die Feuerwehr waren vor Ort im Einsatz. Inzwischen hat die Polizei der NRWZ auf Nachfrage berichtet, dass niemand in dem Kleinbus schwer oder lebensgefährlich verletzt worden sei.

Der Bus gehört zu einem Automobilzulieferer mit Sitz im Landkreis Tuttlingen. Der Kleinwagen trägt ein ausländisches Kennzeichen.

Nach ersten Informationen ist der Kleinwagen, ein Opel Corsa, auf der Kreisstraße in einer Linkskurve auf die Gegenfahrbahn gekommen. Dort stieß der weiße Wagen wuchtig mit dem entgegen kommenden Bus zusammen. Dessen Fahrer soll noch versucht haben, die Kollision zu verhindern.

Die Frau im Kleinwagen, eine 38-jährige, ist schwer verletzt worden. Laut Polizei besteht Lebensgefahr. Das DRK kümmerte sich um sie.

Der Kleinbus hatte offenbar Mitarbeiter eines Betriebs in Bubsheim zur Arbeitsstelle transportieren sollen. Er war in Richtung Aixheim unterwegs, als der Corsa ihm entgegen kam.